

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur Teilnahme an der Jahrestagung „Natur und Kultur in der Elbtalaue“, der nunmehr 21. „Auflage“, laden wir Sie herzlich nach Hitzacker ein.

Im Schwerpunkt möchten wir Ihnen dieses Mal interessante Einblicke in die aktuellen Tätigkeiten und die Perspektiven einiger unserer regionalen Kooperationspartner geben. Inhaltlich werden wir dabei einen weiten Bogen spannen, von der Archäologie über den Schutz und die Entwicklung von Arten und Lebensräumen bis hin zu Erholung, Tourismus und Fragen der Regionalentwicklung.

Wenn Sie mehr darüber wissen möchten,

- womit sich die Verwaltungen des Biosphärenreservates und des Naturparks Wendland.Elbe aktuell und künftig beschäftigen,
- wie die Zukunftsregion Elbtalaue-Heide-Wendland sowie die beiden Tourismusorganisationen Flusslandschaft Elbe und Wendland.Elbe den regionalen Tourismus voranbringen,
- was wir aus den Erkenntnissen der Archäologie über den heutigen Zustand unserer Landschaft lernen können und
- wodurch die beiden großen Naturschutzverbände – NABU und BUND – die Arbeit der Biosphärenreservatsverwaltung unterstützen und erweitern,

... dann kommen Sie ins VERDO, denn hier bieten wir Ihnen ein lebendiges Forum zur Information, zum Austausch von Erfahrungen und Meinungen sowie zum Aufbau und zur Festigung von Netzwerken. Wir hoffen auf Ihr Dabeisein und freuen uns auf das Treffen!


Dirk Janzen


Andrea Schmidt

Anmeldungen

bis zum 13. November 2026
bitte an das Biosphaerium
Elbtalaue
Tel. 0 58 52 - 95 14 14
oder per E-Mail an
info@biosphaerium.de

Tagungsgebühr

25,00 Euro

Die Tagungsgebühr ist am Veranstaltungstag bar zu entrichten. Darin sind Kaffee, Tee und Wasser sowie ein vegetarischer Eintopf aus regionaler und ökologischer Erzeugung enthalten.

Veranstaltungsort:
VERDO Hitzacker
Dr.-Helmut-Meyer-Weg 1
29456 Hitzacker

Veranstalter:
Biosphärenreservatsverwaltung
Niedersächsische Elbtalaue
Am Markt 1
29456 Hitzacker
www.elbtalaue.niedersachsen.de

Biosphaerium Elbtalaue GmbH
Schlossstraße 10
21354 Bleckede
www.biosphaerium.de

Fotos: Uta Hinze, Elberadweg Nord/Photocompany,
Marketingbüro Wendland.Elbe

Nationale
Naturlandschaften



Das Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalaue ist Teil der Nationalen Naturlandschaften (NNL), dem Bündnis der deutschen Nationalparke, Naturparke, Biosphärenreservate und Wildnisgebiete.
www.nationale-naturlandschaften.de

Biosphaerium
Elbtalaue
Schloss Bleckede



Natur und Kultur in der Elbtalaue

Jahrestagung der Biosphärenreservatsverwaltung
Niedersächsische Elbtalaue
und des Biosphaeriums Elbtalaue

**Am Samstag, den 21. November 2026
im VERDO Hitzacker**



Biosphärenreservat
Niedersächsische
Elbtalaue



Programm

- 09.00 Uhr** Eintreffen der Teilnehmenden
- 09.15 Uhr** Begrüßung und Einführung
Dirk Janzen, Biosphärenreservatsverwaltung Niedersächsische Elbtalaue, Hitzacker
Vertretung der Samtgemeinde Elbtalaue
- 09.30 Uhr** Aktuelles aus der Biosphärenreservatsverwaltung
Dirk Janzen, Harald Karl, Dr. Franz Höchtl
- 10.30 Uhr** Kaffeepause
- 10.50 Uhr** Naturschutz, Erholung und Regionalentwicklung in der Region
Wendland.Elbe: Aktuelle Aufgaben und Perspektiven von Naturpark und Destinationsmanagement
Johanna Mayrberger, Naturpark Wendland.Elbe, Lübeln
- 11.35 Uhr** Am Anfang war ... Der Naturraum der Elbe-Jeetzel-Region
Wie sich die prähistorische Prägung unserer Landschaft durch den Menschen bis heute auswirkt.
Ulrike Braun, Archäologisches Zentrum Hitzacker
- 12.20 Uhr** Mittagessen

- 13.20 Uhr** Förderung touristischer Projekte durch die Zukunftsregion „Elbtalaue-Heide-Wendland“
Christine Lohmann, Fachdienst Klimaschutz, Kreisentwicklung, Wirtschaft, Landkreis Lüneburg
- 13.50 Uhr** Die Flusslandschaft Elbe GmbH im Wandel – Aktuelle Entwicklungen und Perspektiven
Ellen Kartenbeck, Flusslandschaft Elbe GmbH, Bleckede
- 14.30 Uhr** Kaffeepause
- 14.50 Uhr** Der NABU Hamburg in der Elbtalaue – Entwicklungen und Herausforderungen über fünf Jahrzehnte Naturschutzarbeit im Raum Gartow/Höhbeck
Oliver Schuhmacher, NABU Hamburg

Das Rundlingsdorf Satemin im Naturpark Wendland.Elbe



Der Elberadweg ist aktuell wieder der beliebteste Fernradweg Deutschlands

- 15.35 Uhr** Der Ortolan: Ein Spezialist in der Agrarlandschaft unserer Region – Aktuelles zur Bestandssituation und -entwicklung
Petra Bernardy, Ökologische Station „Wendland-Drawehn“ des BUND, Bergen an der Dumme
- 16.20 Uhr** Abschlussdiskussion und Verabschiedung
- 16.40 Uhr** Ende der Veranstaltung